

# Der alte Sportplatz für „DieSpeckMäuse“

Gemeinderat Diespeck stimmte einer Großtagespflege im Wald zu

VON CHRISTA FRÜHWALD

**DIESPECK** - Am „alten Sportplatz“ in Diespeck wird es künftig „DieSpeckMäuse“ geben. Damit sind aber nicht die kleinen Nagetiere gemeint. Nein, es sind vielmehr Kinder, die die Einrichtung einer Großtagespflege dort besuchen werden – eine Art Waldkindergarten. Der Gemeinderat Diespeck stimmte dem Vorhaben in der Sitzung am Donnerstagabend zu.

Interimbürgermeister Roland Schmidt erklärte, das Projekt sei im Vorfeld mit dem Jugendamt besprochen worden. Die Behörde unterstütze das Vorhaben ausdrücklich. Der DTV Diespeck, auf dessen Gelände die Einrichtung entstehen soll, stünde ebenfalls voll und ganz dahinter, erzählten die künftigen Erzieherinnen Susan Lantenhammer und Diana Fornataro. Die beiden DTV-Vorsitzenden Yvonne Tausche (Sport) und Volker Hofmann (Verwaltung und Öffentlichkeitsarbeit) bestätigten das.

Die Gemeinde sei außen vor, nur die Entsorgung des Toilettenmülls einmal in der Woche würde die Kommune übernehmen, darüber waren sich alle Ratsmitglieder einig. Einen Winterdienst entlang der Strecke auf

dem Flurbereinigungsweg lehnte das Gremium in der Sitzung kategorisch ab.

Der SPD-Fraktionsvorsitzende Georg Grimm sorgte sich um die Verkehrssicherheit auf dem Weg zum alten Sportplatz. Die schmale Straße sei nicht für so viel Verkehr ausgelegt. Es würde sicher das Bankett mit der Zeit beschädigt, mutmaßte er. Auf Nummer sicher gehen wollte er in seinem Statement noch einmal, dass es keineswegs einen Winterdienst geben werde, das müsse schriftlich festgehalten werden.

CSU-Chef Markus Helmreich erklärte, das Projekt unterstützen zu wollen. „Wir finden es gut und es ist begrüßenswert, dass so etwas in Diespeck entstehen soll“, sagte er. Und die Gemeinde habe so gut wie keine Kosten. Etwas kritisch sah er allerdings die Müllentsorgung der Trockentoilette, wegen eventuellen Missbrauchs Fremder, die Müll dort ablagern könnten.

Roland Schmidt regte außerdem an, mit Pfarrer Manfred Kolberg Kontakt aufzunehmen, weil das angrenzende Waldstück der Kirchengemeinde gehöre. SPD-Gemeinderätin Carola Grimm erklärte, man vergebe sich nichts und könne die Einrichtung zwei Jahre lang testen. Danach könne weiter entschieden werden.



Diana Fornataro, Christian Kugler und Susan Lantenhammer (von links) stellten den Platz vor, an dem die Großtagespflege für bis zu zehn Kinder am alten Sportplatz in Diespeck entstehen soll. Foto: Christa Frühwald

Grundsätzlich standen alle Ratsmitglieder dem Vorhaben positiv gegenüber, beschlossen es dann aber mit einigen Bedingungen. So soll beispielsweise auch ein Gefahrenschild auf dem Weg aufgestellt werden.

## Fünf Kinder sind schon angemeldet

Bisher seien es fünf Kinder, die für den Aufenthalt im Freien angemeldet seien, fünf könnten noch dazukommen. Die Betreuung ist für Kinder von zwei bis sieben Jahren möglich, erklärte Initiatorin Susan Lantenhammer den Gemeinderäten. Manchmal verzögere sich der Schul-

start der Kinder mit sechs Jahren um ein Jahr, deshalb könnten die Kleinen bis sieben Jahre kommen.

Natürlich möchten die Erzieherinnen einen Raum am Waldrand als „Unterschlupf“ für die Kinder haben. Dazu böte sich das Bestandsgebäude des DTV am alten Sportplatz bestens an. Doch das Problem sei das Geld. Rund 50.000 Euro würde diese Sanierungsmaßnahme kosten. „Wir würden einen Förderverein gründen, bräuchten dazu allerdings einen Kasser“, sagte Susan Lantenhammer. Natürlich würden dazu auch Spenden benötigt. Christian Kugler, Vater eines Waldkindergartenkindes, warb

für das Projekt. Er habe niemals gedacht, dass sich sein Kind in der freien Natur so toll entwickelt. Zudem sei es bisher nie krank gewesen, da es immer an der frischen Luft sei. Kugler erledigte auch die Einrichtung der Homepage.

## Ausweichquartier bei schlechtem Wetter

Unter „Diespeckmäuse.de“ können sich alle Interessierten informieren. Bei äußerst schlechtem Wetter könnten die Kinder in die Räume der Christuskirche ausweichen. Weitere Auskünfte gibt Susan Lantenhammer (Telefon 0160/96862080).